

Vorlage Nr. 167/10

Betreff: **Besetzung des Familienbeirates**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss			25.03.2010		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Schöpfer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

01	Politische Gremien
----	--------------------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Ja ☒ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge
Aufwendungen

Investitionsplan

Einzahlungen
Auszahlungen

Finanzierung gesichert

- ☐ Ja ☐ Nein
 durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ Mittelum-schichtung aus Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

mittelstandsrelevante Vorschrift

- ☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Auf Empfehlung der interfraktionellen Arbeitsgruppe zur Bildung des Familienbeirates benennt der Jugendhilfeausschuss der Stadt Rheine folgende Personen als Mitglieder, bzw. stellvertretende Mitglieder für den Familienbeirat:

A: Mitglieder

Baars, Cornelia

Löcke, Norbert

Friemel-Brüggemann, Georg

Paege, Ulrike

Hiltenkamp, Barbara

Schumacher, Gerd

Hölzen, Anna

Tiekötter, Bärbel

Kraft, Manfred

Wensing, Sabine

B: stellvertretende Mitglieder

Annas, Heinrich

Ganesalingam, Thuraisamy

Banholzer, Claudia

Grotschulte, Susanne

Bayer-Kminikowski, Dorota

Kermaschek, Sandra

Blömker, Ingo

Wrasmann, Tanja

Fruhner, Michael

Zimoch, Holger

Begründung:

Die Bildung des Familienbeirates geht zurück auf einen Beschluss des Rates der Stadt Rheine vom 15. Dezember 1998. Der Rat der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 27. Oktober 2009 erneut die Bildung des Familienbeirates beschlossen.

Die Benennung der Mitglieder für den Familienbeirat hat der Rat der Stadt Rheine dem Jugendhilfeausschuss übertragen.

Dieser hat in seiner Sitzung vom 25. Feb. 2010 eine interfraktionelle Arbeitsgruppe zur Bildung des Familienbeirates gebildet. Diese Arbeitsgruppe hat aus den gemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten am 18. März 2010 die obigen Vorschläge erarbeitet.